



Info-Mail der Apothekerkammer Bremen

**An alle
Apotheken und Mitglieder
der Apothekerkammer Bremen**

Bremen, den 17. April 2023

INFO-Mail 2023 Nr. 16

1) Abfrage Antibiotika Lagerbestände Stand heute

Die Lieferengpässe sind nach wie vor das bestimmende Thema in den Apotheken. Zahlreiche Kinderärzte sind verzweifelt, da Sie die Kinder nicht adäquat versorgen können. Aufgrund der nicht vorhandenen Lieferbarkeit von Antibiotika werden Kinder inzwischen stationär eingewiesen, um eine Versorgung gewährleisten zu können. Inzwischen ist das Thema erneut bei der Gesundheitsbehörde angekommen, nicht zuletzt aufgrund der Kinderärzte, die den Versorgungsmangel so nicht mehr hinnehmen wollen.

Die Gesundheitsbehörde hat uns gebeten, bei Ihnen eine Abfrage über die aktuelle Antibiotikavorräte zu machen. Um Ihnen die Antwort so leicht wie möglich zu machen, haben wir eine Online-Abfrage erstellt und bitten um rege Beteiligung. Ziel soll sein, ggf. eine oder mehrere Allgemeinverfügungen zu bekommen, die zum Beispiel den Import von Arzneimitteln aus dem Ausland auch auf Vorrat gestattet.

Hier gelangen Sie zur Umfrage: <https://survey.lamapoll.de/Antibiotikavorrat>

VIELEN DANK für Ihre Unterstützung!

2) Ankündigung: Facebook Livetalk mit Frau Overwiening, Donnerstag, 20. April 2023, 19:00 Uhr

Wir freuen uns Ihnen den nächsten **Facebook-Livetalk mit ABDA-Präsidentin Gabriele Regina Overwiening** ankündigen zu dürfen, und zwar am Donnerstag, 20. April 2023, 19:00 Uhr. In diesem Talk geht es erneut um die aktuellen Herausforderungen in der Gesundheitspolitik.



Frau Overwiening beantwortet auch Fragen aus dem Online-Publikum. Falls jemand nicht live dabei sein kann, können Fragen vorab auf dem Facebook-Kanal der ABDA gestellt <https://fb.me/e/17TTOvN1A> oder an some@abda.de gemailt werden. Ebenso können Sie sich die Aufzeichnung auch im Nachhinein in Ruhe auf der Facebookseite der ABDA anschauen.

3) **UPDATE: Erleichterte Abgaberegungen im Sinne des kommenden UPD-Gesetzes**

Mit INFO-Mail 15/2023 vom 13.04.2023 haben wir Sie über die teilweise verlängerten Abgaberegungen sowie über die Probleme bei der Veröffentlichung informiert.

Für den Zeitraum bis zur Veröffentlichung forderte das Bundesgesundheitsministerium die Krankenkassen auf, die lückenlose Anwendung der Übergangsregelungen im SGB V trotz des verspäteten Inkrafttretens des UPD-Gesetzes zu akzeptieren und von Retaxationen abzusehen. Dieser ministeriellen Bitte werden die Krankenkassen nachkommen. Hierauf hat man sich am 13. April 2023 verständigt.

**Klarstellend für die Apotheke heißt dies:
Die erleichterten Übergangsregelungen können angewendet werden.**

Wir informieren Sie, sobald das UPD-Gesetz im Bundesgesetzblatt veröffentlicht wurde.

4) **REMINDER: Einladung zur Teilnahme an einer deutschlandweiten Befragung zur Arzneimitteltherapiesicherheit im Entlassmanagement**

Mit INFO-Mail 14/2023 vom 31.03.2023 haben wir Sie über o.a. Umfrage informiert. Diese startet heute. Hier die Umfragedetails:

1. Rufen Sie die Befragung über den Link oder QR-Code auf:
<https://limesurvey.urz.uni-heidelberg.de/index.php/857332?lang=de>
2. Beantworten Sie die Fragen. Dies dauert etwa 20 bis 30 Minuten.
3. Klicken Sie auf der letzten Seite unbedingt auf **Absenden** – nur dann fließen Ihre Antworten in die Auswertung ein.



Gerne können Sie den Link auch an Mitarbeitende weitergeben – **bitte füllen Sie pro Haupt- bzw. Filialapotheke jeweils nur einen Bogen aus!**

Mit freundlichen Grüßen,

APOTHEKERKAMMER BREMEN

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'I. Justus', located below the printed name.

Dr. Isabel Justus